

MITGLIEDSANTRAG

Bitte ausfüllen, ausdrucken und den unterschriebenen Antrag in der Abteilung abgeben.

PERSÖNLICHE DATEN

*Pflichtfelder bitte leserlich in Druckbuchstaben ausfüllen.

Frau Herr X weiblich männlich

Vorname* Geburtsdatum* Staatsangehörigkeit*

Nachname* Telefon* (Privates Festnetztelefon und/oder Mobiltelefon)

Straße und Hausnummer* E-Mail*

Postleitzahl* Ort*

MITGLIEDSCHAFTSART

*Zutreffendes bitte ankreuzen (mind. 2)

Jugend Erwachsene ermäßigt
aktiv passiv ehrenamtlich

WECHSELANTRAG

von einer Abteilung/einem Verein

Bitte die vorherige Abteilung / den alten Verein angeben.

ABTEILUNG

*Zutreffendes bitte ankreuzen (mind. 1)



BEI MINDERJÄHRIGEN

Bitte dieses Pflichtfeld ausfüllen

Vor- und Nachname der gesetzlichen Vertreterin/des gesetzlichen Vertreters*

Hiermit bitte ich um Aufnahme in den Friedenauer TSC 1886 e.V. und erkläre gleichzeitig von der Satzung und der Datenschutzerklärung des Vereins Kenntnis genommen zu haben und mit derselben einverstanden zu sein. Mit der Unterschrift wird das Einverständnis erklärt alle Vereinspost per E-Mail zu erhalten.

Ort, Datum* (= Beginn der Mitgliedschaft) Unterschrift* (bei Minderjährigen Unterschrift der gesetzlichen Vertreterin/des gesetzlichen Vertreters)

EINWILLIGUNGSERKLÄRUNG

zur Verwendung von Personenabbildungen

Hiermit willige ich _____ ein, dass im Rahmen von Marketing und Öffentlichkeitsarbeit des Friedenauer TSC 1886 e.V. Fotos von meiner Person/meines o.g. minderjährigen Kindes kontextgebunden verwendet werden, um die Aktivitäten des Vereins darzustellen.

Die Einwilligung gilt für folgende Zwecke:

- Zur Veröffentlichung und Verbreitung in den Publikationen des Vereins
- Zur Veröffentlichung im Internet und den sozialen Medien

Die Einräumung der Rechte erfolgt ohne Verfügung und umfasst das Recht zur Bearbeitung, soweit diese nicht entstehend ist. Meine Einwilligung ist bei Einzelabbildungen jederzeit für die Zukunft widerruflich. Bei Mehrpersonenabbildungen ist meine Einwilligung unwiderruflich, sofern nicht eine Interessenabwägung eindeutig zu meinen Gunsten ausfällt. Im Falle des Widerrufs werden entsprechende Einzelabbildungen nicht mehr für die oben genannten Zwecke verwendet werden und unverzüglich aus den entsprechenden Veröffentlichungen gelöscht.

Ort, Datum Unterschrift (ggf. der gesetzlichen Vertreterin/des gesetzlichen Vertreters)



ABTEILUNGSINFORMATION

Bitte entnehmen sie die/den entsprechende/n Verantwortlichen für Mitgliederverwaltung, Postanschrift sowie die aktuelle Beitragsordnung je Abteilung dem beigefügtem Faktenblatt.

Vom Verein auszufüllen

ABTEILUNGSNOTIZEN

Mannschaft/Team

Trainerin/Trainer

VEREINSINTERNE VERMERKE

Mitgliedsnummer

Bearbeitungsdatum

Bearbeiterin/Bearbeiter/Geschäftsstelle/Vorstand

ABTEILUNG | BADMINTON

Friedenauer TSC 1886 e.V.
Schmargendorfer Straße 18
12159 Berlin

T: 030 851 3370

E: badminton@friedenauertsc-berlin.de

Abteilungsleiter: Thomas Chung

KONTOVERBINDUNG

Berliner Sparkasse

IBAN DE81 1005 0000 1905 921 50

BIC BELA2333

EINZUGSERMÄCHTIGUNG

Bitte ausfüllen, ausdrucken und mit dem Antrag in der Abteilung abgeben.

*Alle Pflichtfelder bitte leserlich in Druckbuchstaben ausfüllen.

EINZUGSERMÄCHTIGUNG

Ich bin einverstanden, dass die Mitgliedsbeiträge für den Verein Friedenauer TSC 1886 e.V. zum jeweiligen Fälligkeitstermin bis auf Widerruf von meinem Konto eingezogen werden.

Ort, Datum

Unterschrift (der Kontoinhaberin/des Kontoinhabers)

jährlich

Einzug ab*

Geldinstitut*

Kontoinhaberin/ Kontoinhaber*

IBAN*

BIC*

Gläubiger ID

Mandatsreferenz



Badminton

ABTEILUNG | BADMINTON

Friedenauer TSC 1886 e.V.
Schmargendorfer Straße 18
12159 Berlin

T: 030 851 3370
E: badminton@friedenauertsc-berlin.de
Abteilungsleiter: Thomas Chung

KONTOVERBINDUNG

Berliner Sparkasse
IBAN DE81 1005 0000 0190 5921 50
BIC BELA DEB XXX

FAKTENBLATT

Jede Abteilung arbeitet eigenständig, daher hier die wichtigen Daten im Überblick.



Hauptverein

Friedenauer TSC 1886 e.V.
Schmargendorfer Straße 18
12159 Berlin
T: 030 851 3370
E: vorstand@friedenauertsc-berlin.de
I: www.friedenauertsc-berlin.de
Vorsitzender: Christian Wille

SPENDENKONTO

Berliner Volksbank
IBAN DE92 1009 0000 5807 4000 20
BIC BEVODEBB



Badminton

Friedenauer TSC 1886 e.V.
Schmargendorfer Straße 18
12159 Berlin
T: 030 851 3370
E: badminton@friedenauertsc-berlin.de
Abteilungsleiter: Thomas Chung

KONTOVERBINDUNG

Berliner Sparkasse
IBAN DE81 1005 0000 0190 5921 50
BIC BELADEBEXXX



Basketball

Friedenauer TSC 1886 e.V.
Münchener Straße 44
10779 Berlin
T: 030 2581 3101
E: jane@basketball-friedenau.de
I: www.basketball-friedenau.de
Mitgliederverwaltung: Jane Weimann

KONTOVERBINDUNG

Berliner Volksbank
IBAN DE 39 100900 0058 0740 0004
BIC BEVODEBB



Fußball

Stefan Ziem
Prinzregentenstraße 94
10717 Berlin
E: fussball@friedenauertsc-berlin.de
I: www.friedenauertsc-berlin.de
Abteilungsleiter: Manuel Sombecki

KONTOVERBINDUNG

Berliner Sparkasse
IBAN DE82 1005 0000 0190 3584 59
BIC BELADE BEXXX



Gymnastik

Friedenauer TSC 1886 e.V.
Schmargendorfer Straße 18
12159 Berlin
T: 030 8575 7267
E: reginataraschke@web.de
Abteilungsleiterin: Regina Taraschke

KONTOVERBINDUNG

Postbank
IBAN DE12 1001 0010 0802 5761 05
BIC PBNKDEFF



Handball

Friedenauer TSC 1886 e.V.
Schmargendorfer Straße 18
12159 Berlin
T: 030 851 3370
E: max.gehann@sg-osf.de
I: www.sg-osf.de
Abteilungsleiter: Max Gehann

KONTOVERBINDUNG

Postbank
IBAN DE45 1001 0010 0378 0941 02
BIC PBNKDEFF



Turnen

Beate Strey
Torweg 103 b
13591 Berlin
E: ftscstrey@gmail.com
Abteilungsleiterin: Beate Strey

KONTOVERBINDUNG

Berliner Volksbank
IBAN DE42 1009 0000 5807 4000 47
BIC BEVODEBB



Volleyball

Ralf Herbert
Tanusstraße 20
12161 Berlin
T: 030 8270 7960
E: ralf.rh.herbert@web.de
Abteilungsleiter: Ralf Herbert

KONTOVERBINDUNG

Postbank
IBAN DE87 1001 0010 0100 0613 3651 00
BIC PBNKDEFF



Badminton



Basketball



Fußball



Gymnastik



Handball



Turnen



Volleyball

HAUPTVEREIN

Friedenauer TSC 1886 e.V.
Schmargendorfer Straße 18
12159 Berlin
T: 030 851 3370
F: 030 851 3370
E: vorstand@friedenauertsc-berlin.de
I: www.friedenauertsc-berlin.de

SPENDENKONTO

Berliner Volksbank
IBAN DE92 1009 0000 5807 4000 20
BIC BEVODEBB

INFORMATIONSPFLICHTEN NACH ARTIKEL 13 UND 14 DSGVO



Nach Artikel 13 und 14 EU-DSGVO hat der Verantwortliche einer betroffenen Person, deren Daten er verarbeitet, die in den Artikeln genannten Informationen bereit zu stellen. Dieser Informationspflicht kommt dieses Merkblatt nach.

1. Namen und Kontaktdaten des Verantwortlichen sowie gegebenenfalls seiner Vertreter:

Friedenauer TSC 1886 e.V., gesetzlich vertreten durch den Vorstand nach § 26 BGB, Herrn Christian Wille;

Schmargendorfer Straße 18, 12156 Berlin
E-Mail: vorstand@friedenauertsc-berlin.de

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten/der Datenschutzbeauftragten:

Der Datenschutzbeauftragte des Vereins wird in Kürze ernannt werden.

3. Zwecke, für die personenbezogenen Daten verarbeitet werden:

Wir erheben von unseren Mitgliedern folgende Informationen:

- Anrede, Vorname, Familienname, Geburtsdatum
- Anschrift
- Telefonnummer und E-Mail-Adresse
- Nationalität
- Zugehörigkeit zu einem ehemaligen Verein bzw. einer ehemaligen Abteilung des Friedenauer TSC
- Qualifikationsdaten, z.B. Trainerzulassung
- Leistungsdaten, z.B. Wettkampfergebnisse
- Bankdaten

Die Daten, die für die Durchführung der Mitgliedschaft erforderlich sind.

Die personenbezogenen Daten werden für die Durchführung des Mitgliedschaftsverhältnisses verarbeitet (z.B. Einladung zu Versammlungen, Beitragseinzug, Organisation des Sportbetriebes).

Ferner werden personenbezogene Daten zur Teilnahme am Wettkampf-, Turnier- und Spielbetrieb der Landesfachverbände an diese sowie an Kooperationsvereine im Rahmen einer Spielgemeinschaft weitergeleitet.

Darüber hinaus werden personenbezogene Daten im Zusammenhang mit sportlichen Ereignissen einschließlich der Berichterstattung hierüber auf der Internetseite des Vereins, in Auftritten des Vereins in Sozialen Medien sowie auf Seiten der Fachverbände veröffentlicht und an lokale, regionale und überregionale Printmedien übermittelt.

4. Rechtsgrundlagen, auf Grund derer die Verarbeitung erfolgt:

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten erfolgt in der Regel aufgrund der Erforderlichkeit zur Erfüllung eines Vertrages gemäß Artikel 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO. Bei den Vertragsverhältnissen handelt es sich in erster Linie um das Mitgliedschaftsverhältnis im Verein und um die Teilnahme am Spielbetrieb der Fachverbände.

Werden personenbezogene Daten erhoben, ohne dass die Verarbeitung zur Erfüllung des Vertrages erforderlich ist, erfolgt die Verarbeitung aufgrund einer Einwilligung nach Artikel 6 Abs. 1 lit. a) i.V.m. Artikel 7 DSGVO.

Die Veröffentlichung personenbezogener Daten im Internet oder in lokalen, regionalen oder überregionalen Printmedien erfolgt zur Wahrung berechtigter Interessen des Vereins (vgl. Artikel 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO). Das berechtigte Interesse des Vereins besteht in der Information der Öffentlichkeit durch Berichterstattung über die Aktivitäten des Vereins. In diesem Rahmen werden personenbezogene Daten einschließlich von Bildern der Teilnehmer zum Beispiel im Rahmen der Berichterstattung über sportliche Ereignisse des Vereins veröffentlicht.

5. Die Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten:

Personenbezogene Daten der Mitglieder, die am Spiel- und Wettkampfbetrieb der Landesfachverbände teilnehmen, werden zum Erwerb einer Lizenz, einer Wertungskarte, eines Spielerpasses oder sonstiger Teilnahmeberechtigung an den jeweiligen Landesfachverband weitergegeben.

Die Daten der Bankverbindung der Mitglieder werden zum Zwecke des Beitragseinzugs an die mit dem Bankeinzug beauftragten Banken weitergeleitet.

6. Die Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden oder, falls dies nicht möglich ist, die Kriterien für die Festlegung der Dauer:

Die personenbezogenen Daten werden für die Dauer der Mitgliedschaft gespeichert.

Mit Beendigung der Mitgliedschaft werden die Datenkategorien gemäß den gesetzlichen Aufbewahrungsfristen weitere zehn Jahre vorgehalten und dann gelöscht. In der Zeit zwischen Beendigung der Mitgliedschaft und der Löschung wird die Verarbeitung dieser Daten eingeschränkt.

Bestimmte Datenkategorien werden zum Zweck der Vereinschronik im Vereinsarchiv gespeichert. Hierbei handelt es sich um die Kategorien Vorname, Nachname, Zugehörigkeit zu einer Mannschaft, besondere sportliche Erfolge oder Ereignisse, an denen die betroffene Person mitgewirkt hat. Der Speicherung liegt ein berechtigtes Interesse des Vereins an der zeitgeschichtlichen Dokumentation von sportlichen Ereignissen und Erfolgen und der jeweiligen Zusammensetzung der Mannschaften zugrunde.

Alle Daten der übrigen Kategorien (z.B. Bankdaten, Anschrift, Kontaktdaten) werden mit Beendigung der Mitgliedschaft gelöscht.

7. Der betroffenen Person stehen unter den in den Artikeln jeweils genannten Voraussetzungen die nachfolgenden Rechte zu:

- das Recht auf Auskunft nach Artikel 15 DSGVO,
- das Recht auf Berichtigung nach Artikel 16 DSGVO,
- das Recht auf Löschung nach Artikel 17 DSGVO,
- das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 DSGVO,
- das Recht auf Datenübertragbarkeit nach Artikel 20 DSGVO,
- das Widerspruchsrecht nach Artikel 21 DSGVO,
- das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde nach Artikel 77 DSGVO
- das Recht, eine erteilte Einwilligung jederzeit widerrufen zu können, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung hierdurch berührt wird. Dies hat zur Folge, dass wir die Datenverarbeitung, die auf dieser Einwilligung beruht, für die Zukunft nicht mehr fortführen dürfen und die Mitgliedschaft mit Ihnen bzw. Ihrem Kind nicht fortführen können.

8. Widerspruchsrecht

Sofern Ihre personenbezogenen Daten auf der Grundlage von berechtigten Interessen gemäß Artikel 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO verarbeitet werden, haben Sie das Recht gemäß Artikel 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzulegen, soweit dafür Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben.

9. Die Quelle, aus der die personenbezogenen Daten stammen:

Die personenbezogenen Daten werden grundsätzlich im Rahmen des Erwerbs der Mitgliedschaft erhoben.

Stand: April 2018



Badminton



Basketball



Fußball



Gymnastik



Handball



Turnen



Volleyball

HAUPTVEREIN

Friedenauer TSC 1886 e.V.
Schmargendorfer Straße 18
12159 Berlin

T: 030 851 3370
F: 030 851 3370

E: vorstand@friedenauertsc-berlin.de
I: www.friedenauertsc-berlin.de

SPENDENKONTO

Berliner Volksbank

IBAN DE92 1 009 0000 5807 4000 20
BIC BEVODEBB

der Sitzungen des Vorstandes, des Geschäftsführenden Vorstandes und der Hauptversammlung.

- Der 1. Vorsitzende oder sein Vertreter hat Stimmrecht in den Abteilungen und Ausschüssen, außer im Ehrenrat.

- Der Hauptkassenwart verwaltet das Vereinsvermögen im Rahmen des von der Jahreshauptversammlung verabschiedeten Jahresfinanzplanes, führt die Kassenbücher und rechnet mit den Abteilungsleitungen ab.

- Der Vorstand versammelt sich unter Einhaltung einer Frist von drei Tagen auf Einladung durch den 1. Vorsitzenden oder auf Antrag der Mehrzahl seiner Mitglieder jederzeit, mindestens aber sechs Mal im Jahr und ist beschlussfähig, wenn die Mehrzahl seiner Mitglieder anwesend ist.

- Über Anträge wird mit einfacher Mehrheit abgestimmt. Bei Stimmgleichheit entscheidet die Stimme des 1. Vorsitzenden.

- Der Vorstand gibt sich eine Geschäftsordnung. Der Vorstand ist berechtigt, Sonderbestimmungen für einzelne Abteilungen zu beschließen bzw. zu widerrufen. Hierzu ist eine Zweidrittelmehrheit des Vorstandes notwendig.

§ 14 Die Abteilungsleitung

Eine Abteilungsleitung setzt sich zusammen aus mindestens drei Abteilungsmitgliedern:

- a) dem Abteilungsleiter
- b) seinem Stellvertreter
- c) dem Kassenwart

die von der Abteilungsversammlung gewählt werden. Je nach Bedarf kann die Abteilung weitere Ämter aus-schreiben und durch Wahl besetzen lassen.

§ 15 Aufgaben der Abteilungsleitung

Die Abteilungsleiter und ihre Stellvertreter vertreten die Belange ihrer Abteilungen. Sie regeln das Verhältnis der Mitglieder untereinander, berufen die Abteilungsversammlung und die Sitzungen der Abteilungsleitungen ein, leiten diese und tragen die Verantwortung für ihre Abteilung.

In Angelegenheiten ihrer Abteilungen zeichnen die Abteilungsleiter selbständig, jedoch nicht für den Verein rechtsverbindlich.

Der Kassenwart verwaltet die Abteilungskasse im Rahmen seines Etats.

§ 16 Ausschüsse

Der Vorstand bzw. die Abteilungsleitungen können für Sonderaufgaben Ausschüsse einsetzen, deren Arbeitsgebiete festzulegen sind.

§ 17 Der Ehrenrat

Der Ehrenrat hat Beschwerden zu prüfen sowie Meinungsverschiedenheiten zwischen den Vereinsmitgliedern zu schlichten. Seine Beschlüsse sind endgültig.

Ist eine Beilegung des Streitfalls nicht zu erlangen, so hat er Vorschläge zur Bereinigung der Angelegenheit dem Vorstand zu unterbreiten.

Die Abteilungen haben das Vorschlagsrecht, je ein volljähriges Mitglied in den Ehrenrat zu nominieren. Sie werden von der Jahresversammlung bestätigt und dürfen nicht dem Vorstand angehören.

Der Ehrenrat besteht aus mindestens drei Mitgliedern. Er wählt sich aus dem Kreis seiner Mitglieder einen Vorsitzenden. Er ist beschlussfähig, wenn die

Mehrzahl seiner Mitglieder, jedoch mindestens drei anwesend ist. Der Ehrenrat fasst seine Beschlüsse mit einfacher Mehrheit.

§ 18 Kassenprüfer

Mit der Prüfung der Vereins-Hauptkasse werden Kassenprüfer beauftragt, die nicht dem Geschäftsführenden Vorstand angehören. In der Hauptversammlung werden die Prüfer der Hauptkasse auf die Dauer von zwei Jahren gewählt. Die Prüfung der Kasse ist von mindestens zwei Kassenprüfern jährlich mindestens einmal durchzuführen.

Das Prüfungsrecht der Hauptkassenprüfer erstreckt sich auch auf die Prüfung der Abteilungskassen. Die Kassenprüfer berichten in der Jahreshauptversammlung und stellen den Antrag auf Entlastung des Vorstandes bzw. des Abteilungsvorstandes.

§ 19 Satzungsänderungen

Satzungsänderungen regelt § 71 BGB.

§ 20 Auflösung des Vereins

Der Verein kann nach Beschluss einer Hauptversammlung aufgelöst werden.

Die Auflösung hat zu erfolgen, wenn dies von vier Fünfteln der stimmberechtigten Mitglieder beschlossen wird.

Sind diese nicht anwesend, so entscheiden darüber in einer neu einzuberufenden außerordentlichen Hauptversammlung vier Fünftel der anwesenden Mitglieder.

Bei Auflösung des Vereins oder bei Wegfall steuerbegünstigter Zwecke fällt sein Vermögen an eine juristische Person des öffentlichen Rechts oder eine andere steuerbegünstigte Körperschaft zwecks Verwendung für gemeinnützige Zwecke, insbesondere zur Förderung der Leibesübungen.

Im Übrigen gelten die in den §§ 47–53 des BGB gemachten Ausführungen.

§ 21 Inkrafttreten der Satzung

Diese Satzung tritt mit Wirkung vom 11. März 2016 in Kraft.



Satzung des Friedenaauer TSC 1886 e.V.



Satzung des Friedenauer TSC 1886 e.V.

§ 1 Name, Sitz und Zweck des Vereins

1. Der am 6. Mai 1886 in Berlin-Friedenau gegründete Sportverein führt den Namen Friedenauer Turn- und Sport-Club 1886 e.V. Der Verein hat seinen Sitz in Berlin-Friedenau. Er ist in das Vereinsregister beim Amtsgericht Berlin-Charlottenburg eingetragen.

2. Der Verein verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnitts – Steuerbegünstigte Zwecke – der Abgabenordnung, und zwar insbesondere durch die Pflege und Förderung des Amateursports.

Der Verein ist selbstlos tätig; er verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke. Die Mitglieder erhalten keine Zuwendungen aus Mitteln des Vereins.

Mittel des Vereins dürfen nur für die satzungsmäßigen Zwecke verwendet werden. Es darf keine Person durch Verwaltungsausgaben, die den Zwecken des Vereins fremd sind, oder durch unverhältnismäßig hohe Vergütung begünstigt werden.

Die Organe des Vereins (§ 9) üben ihre Tätigkeit grundsätzlich ehrenamtlich aus. Der Vorstand ist jedoch berechtigt im Rahmen des von der Mitgliederversammlung beschlossenen Haushaltsplanes für alle oder einzelne Mitglieder des Vorstandes eine pauschale Aufwandsvergütung zu beschließen. Für Mitglieder der Abteilungen kann die Aufwandsentschädigung von dem Abteilungsmitglied beschlossenen werden im Rahmen des von der Abteilungsversammlung beschlossenen Haushaltsplanes.

3. Mittel zur Erreichung dieser Ziele sind:

- Durchführung eines geregelten Übungsbetriebes in sämtlichen Arten der Leibesübungen, für alle Altersstufen und Geschlechter,
- Durchführung von Wettkämpfen und Wettspielen, Schau- und Werbeveranstaltungen, Turn- und Sportfesten,
- Teilnahme an in- und ausländischen Turn- und Sportveranstaltungen,
- Wanderungen und Ausflüge,
- Herausgabe einer Vereinszeitung,
- Freihalten des Vereins von parteipolitischen und konfessionellen Bindungen.

4. An einem Sportangebot des Vereins interessierte Personen können zur Probe an bis zu vier aufeinanderfolgenden Trainingseinheiten teilnehmen ohne einen Beitrag zu entrichten. Ebenfalls sind interessierte Personen zur Zahlung eines Beitrages nicht verpflichtet, die aufgrund ihrer aufenthaltsrechtlichen Status nur einen vorübergehenden Wohnsitz (Flüchtlinge in Not- oder Gemeinschaftsunterkünften) in Berlin haben. Alle weiteren interessierten Personen, deren Aufenthaltsstatus in Berlin ungeklärt ist, können auf Antrag durch Beschluss des Vorstandes von der Verpflichtung zur Zahlung von Mitgliedsbeiträgen befreit werden.

§ 2 Das Vereinsgeschäftsjahr

Das Geschäftsjahr des Vereins ist das Kalenderjahr.

§ 3 Aufbau des Vereins

Zur Durchführung seiner Aufgaben unterhält der Verein ein Abteilungsorgan für die verschiedenen Sportarten. Sie sind den für ihre Sportart zuständigen Fachverbänden angeschlossen und unterliegen deren Satzungen und Ordnungen. Die Abteilungen unterstehen der Aufsicht des Vorstandes. Die Bildung einer neuen Abteilung muss vom Vorstand mit Zweidrittel Mehrheit der anwesenden Vorstandsmitglieder beschlossen werden.

§ 4 Erwerb der Mitgliedschaft

- Mitglied des Vereins kann jede natürliche Person werden.
- Wer die Mitgliedschaft erwerben will, hat an den Vorstand ein schriftliches Aufnahmesuch – die Beitrittsklärung – zu richten. Bei Minderjährigen ist die Zustimmung des gesetzlichen Vertreters erforderlich. Die Aufnahme erfolgt durch den Vorstand.

§ 5 Erlöschen der Mitgliedschaft

- Die Mitgliedschaft erlischt durch Austritt, Tod oder Ausschluss aus dem Verein.
- Der Austritt erfolgt durch schriftliche Erklärung gegenüber dem Vorstand oder der Abteilungsleitung. Er ist zum Schluss eines Kalenderjahres unter Einhaltung einer Frist von drei Monaten zulässig.
- Die Abteilungsleitung kann für Mitglieder ihrer Abteilung mit verbindlicher Wirkung den Zeitpunkt des möglichen Austritts abweichend regeln sowie die Kündigungsfrist verkürzen.
- Ein Mitglied kann, nach vorheriger Anhörung, vom Gesamtvorstand aus dem Verein ausgeschlossen werden:

- wegen erheblicher Nichterfüllung satzungsgemäßer Verpflichtungen,
- wegen Zahlungsrückstand von Beiträgen, bei mehr als einem Jahresbeitrag trotz ordentlicher Mahnung,
- wegen schweren Verstoßes gegen die Interessen des Vereins oder groben unsportlichen Verhaltens,
- wegen unehrenhafter Handlungen.

Der Bescheid über einen Ausschluss ist mit Einschreibebrief zuzustellen. Gegen den Bescheid ist 14 Tage nach dessen Zustellung Beschwerde beim Ehrenrat zulässig.

§ 6 Rechte der Mitglieder

- Jedes Mitglied hat das Recht, an allen Sportarten teilzunehmen, die im Verein betrieben werden, sofern es der Übungsbetrieb erlaubt und die damit verbundenen Verpflichtungen übernommen werden.
- Volljährige, unbeschränkt geschäftsfähige Mitglieder besitzen volles Stimmrecht und das passive Wahlrecht für alle Vereinsämter. In den Geschäftsführenden Vorstand können nur Mitglieder gewählt werden, die dem Verein mindestens ein Jahr angehören.
- Mitglieder vom vollendeten 14. bis zum vollendeten 18. Lebensjahr (Jugendliche im Sinne der

Satzung) besitzen nur für die Wahl von Jugendlichen und Jugendvertretern Stimmrecht

- Mitglieder bis zum vollendeten 14. Lebensjahr (Kinder im Sinne der Satzung) besitzen kein Stimmrecht.

§ 7 Beiträge, Umlagen

- Der Beitrag ist eine Bringeschuld und jährlich im Voraus zu entrichten. Die Höhe setzt die Hauptversammlung fest. Zusätzlicher Abteilungsbeitrag kann von der Abteilungsversammlung beschlossen werden. Der Beschluss bedarf der Bestätigung durch den Vorstand.
- Der Beitrag ist jeweils am 1. Januar fällig und muss bis spätestens 31. März des laufenden Jahres bezahlt sein.
- Beitrags säumige Mitglieder kann der Vorstand für die Zeit des Verzuges von ihren satzungsgemäßen Rechten ausschließen.
- Beitragsfrei sind: Ehrenmitglieder, Ehrenvorstände, Mitglieder auf Beschluss des Vorstandes.
- Die Festsetzung einer Umlage und deren Höhe bedarf einer Zweidrittel-Mehrheit einer Mitgliederversammlung.

§ 8 Anerkennung für besondere Leistungen

Der Vorstand kann Mitgliedern, die sich durch besonderen Leistungen um den Verein verdient gemacht haben, eine Anerkennung aussprechen

- durch die Verleihung der Vereinsverdienstnadel,
- durch die Verleihung der Ehrenmitgliedschaft.

Die Verleihung zu a) und b) hat bei offiziellen Veranstaltungen des Vereins zu erfolgen.

Bei Verleihungen der Ehrenmitgliedschaft ist die Zweidrittel-Mehrheit des Vorstandes erforderlich. Alle weiteren Ehrungen regelt die Ehrenordnung.

§ 9 Organe des Vereins

Vereinsorgane sind:

- die Hauptversammlung und außerordentliche Hauptversammlung,
- der Vorstand,
- der Ehrenrat.

Organe einer Abteilung sind:

- die Abteilungsversammlung und außerordentliche Abteilungsversammlung,
- die Abteilungsleitung.

§ 10 Die Hauptversammlung

Die Hauptversammlung ist das oberste Organ des Vereins und muss jährlich spätestens mit Ablauf des dritten Monats im neuen Geschäftsjahr stattgefunden haben. Der Termin der Hauptversammlung ist unter Angabe der Tagesordnung mit einer Frist von 21 Tagen schriftlich oder durch Veröffentlichung in der Vereinszeitung den Mitgliedern zur Kenntnis zu bringen. Anträge an die Jahreshauptversammlung sind spätestens eine Woche vorher dem Vorstand schriftlich einzusenden.

Außerordentliche Hauptversammlungen können vom Vorstand einberufen werden. Dieser ist hierzu verpflichtet, wenn durch Beschluss der Hauptversammlung einer Abteilung oder von zwei verschiedenen Ab-

teilungen eine außerordentliche Versammlung beantragt wird. Die Einberufung erfolgt in der gleichen Form wie die zu einer Hauptversammlung. Bei der Beschlussfassung entscheidet die Mehrzahl der erschienenen Mitglieder, bei Stimmengleichheit entscheidet die Stimme des 1. Vorsitzenden.

Die Art der Abstimmung wird vom Versammlungsleiter festgesetzt.

Die Abstimmung erfolgt schriftlich, wenn dies von einem der anwesenden Mitglieder beantragt wird.

Über Beschlüsse der Mitgliederversammlung des Vorstandes, der Ausschüsse sowie der Jugend- und Abteilungsversammlungen und der Hauptversammlungen ist jeweils ein Protokoll anzufertigen, das von dem Versammlungsleiter bestimmten Protokollführer zu unterzeichnen ist.

§ 11 Die Abteilungsversammlung

Das höchste Organ einer Abteilung ist die Abteilungsversammlung. Sie tagt jährlich spätestens vier Wochen vor der Hauptversammlung. Die Einladung muss mit mindestens 14-tägiger Frist schriftlich oder durch Veröffentlichung in der Vereinszeitung unter Nennung der Tagesordnung ergehen.

Eine außerordentliche Abteilungsversammlung kann von der Abteilungsleitung berufen werden. Eine Einberufung muss erfolgen, wenn mindestens ein Drittel der volljährigen, unbeschränkt geschäftsfähigen Mitglieder eine solche schriftlich mit Begründung beantragt.

Zu den Abteilungsversammlungen ist stets der 1. Vorsitzende einzuladen.

Stimmberechtigt sind ausschließlich Abteilungsmitglieder und der 1. Vorsitzende oder sein Vertreter.

§ 12 Die Leitung des Vereins

Die Leitung des Vereins besteht aus: dem geschäftsführenden Vorstand, dem Vorstand.

- Der geschäftsführende Vorstand setzt sich zusammen aus:

- dem 1. Vorsitzenden
- dem 2. Vorsitzenden
- dem Hauptkassenwart

2. Der Vorstand besteht aus:

- dem geschäftsführenden Vorstand
- dem 2. Hauptkassenwart
- dem Hauptschriftwart und seinem Vertreter
- dem Oberturn- und Sportwart
- dem Vereinsjugendwart
- der Frauenwartin
- dem Pressewart
- dem Zeugwart und den Abteilungsleitern der Abteilungen.

3. Die Wahl der Leitung des Vereins erfolgt auf die Dauer von zwei Jahren durch die Hauptversammlung. Bei Ausfall eines Vorstandsmitgliedes erfolgt die Nachwahl in der nächsten Mitgliederversammlung.

§ 13 Aufgaben des Vorstandes

Der 1. Vorsitzende, der 2. Vorsitzende und der Hauptkassenwart sind Vorstand gemäß § 26 BGB. Je zwei dieser Vorstandsmitglieder sind gemeinsam vertretungsberechtigt. Dem 1. Vorsitzenden obliegt die Einberufung und Leitung